

CORINA RÜEGG TAPE

*1962, lebt in Zürich · www.corinarueegg.ch

25. MAI, 21 UHR • *ALTEFABRIK, FOYER • AKTION

25. MAI BIS 24. JUNI • *ALTEFABRIK, FOYER • INSTALLATION

Mit zwei Helferinnen und viel Klebeband repariert Corina Rüegg eine nur imaginär zerborstene Scheibe der Alten Fabrik. Sie schafft damit ein Bild, das erst auf den zweiten Blick mit demolierten und danach behelfsmässig reparierten Schaufenstern in Verbindung gebracht wird. Ausgangspunkt für die Aktion **TAPE** sind Demonstrationen und die Berichterstattung darüber. Proteste richten sich in der Regel gegen eine herrschende Gewalt oder ihre Entscheidungen. Damit sind sie ein idealer Hort für Gerüchte. Was ist passiert? Wer hat teilgenommen und wie viele? Wer wurde verhaftet und weshalb? Die breite mediale Verarbeitung konzentriert sich im Anschluss an Demonstrationen meist auf allfällige Zerstörung und Gewalt, statt auf die politischen Anliegen. Hier wird augenfällig, dass sich die Nachrichtenwerte von Gerüchten und Nachrichten nicht wesentlich unterscheiden. Auch Corina Rüegg richtet ihren Blick auf die kaputten Fensterscheiben. Allerdings kehrt sie die Vorzeichen um und verweist auf die ästhetischen Möglichkeiten des zerstörten Fensterglases. Indem sie sich der Ästhetik dieser Zerstörungsbilder bedient, wird Kunst selbst zur Demonstration. Und verweist, insbesondere an der Fensterscheibe des Kulturzentrums *ALTEFABRIK auch auf die Brüchigkeit der Kunst selbst.

Am Freitag, 25. Mai um 21 Uhr beginnt Corina Rüegg mit Ella und Elena zu tapen. **TAPE** kann bis am 24. Juni am Schaufenster der *ALTEFABRIK besichtigt werden.

IMPRESSUM

Kuratorin: Josiane Imhasly • Dank: Den KünstlerInnen und ihren HelferInnen • Grafik: Katharina Werdmüller • Lektorat: Simone Lappert

*ALTEFABRIK, Klaus-Gebert-Strasse 5, 8640 Rapperswil-Jona
T +41 55 225 74 74, imhasly@kurator.ch, www.kurator.ch

Mit freundlicher Unterstützung:



Kanton St.Gallen
Kulturförderung



SWISSLOS

Ortsgemeinde
rapperswil-jona

avina | stiftung
stephan schmidheiny